

## Verpasste Chance: Die Nordseeküste kann die junge Zielgruppe nicht halten



**Oldenburg, 22.03.2023. Reisebeschränkungen und -unsicherheiten aufgrund der Coronapandemie bescherten vielen Urlaubsdestinationen in Deutschland neue Gäste – so auch der Nordseeküste. Doch der Nordsee-Tourismus-Report, eine repräsentative Studie der Pathfinding AG in Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsinstitut MiiOS, zeigt: Die Küste kann das neue, insbesondere junge und einkommensstarke Publikum nicht halten. Allerdings gibt es Möglichkeiten, den Trend umzukehren.**

Zwischen 2020 und 2022 waren 10,8 Prozent der Nordseetourist:innen zwischen 18 und 30 Jahre alt. Bis 2024 werden nur noch 7,1 Prozent der Gäste in dieser Altersgruppe erwartet. Auch in der Altersspanne 31 bis 50 Jahre ist ein Rückgang zu erkennen (minus 1,6 Prozent). Einen Anstieg von 5,1 Prozent verzeichnet die Studie hingegen bei Gästen zwischen 51 und 80 Jahren.

„Die Zahlen deuten auf eine ‚Normalisierung‘ der Gästeprofile bis 2024 hin – es kommen wieder die langjährigen Stammgäste und nicht mehr diejenigen, die sich aufgrund von Corona für einen Urlaub in Deutschland entschieden haben“, sagt Holger Herweg, Vorstand von der Pathfinding AG. „Das belegt, dass die Küste es leider nicht geschafft hat, die neuen – vornehmlich jüngeren – Gäste zu halten. Eine verpasste Chance.“

**Das Haushaltsnettoeinkommen sinkt**

Interessant ist auch ein Blick auf das Haushaltsnettoeinkommen der Gäste. So zeigt der Nordsee-Tourismus-Report, dass der Anteil der Besserverdienenden bis 2024 sinken wird, konkret um 2 Prozent im Bereich 4.000 bis 6.000 Euro und um 0,7 im Bereich ab 8.000 Euro. Bei den Einkommensklassen von 2.000 bis 4.000 und 6.000 bis 8.000 Euro beziffert die Studie den Rückgang um jeweils 1,4 Prozent. Einen Anstieg verzeichnen dagegen Gäste mit einem geringen Haushaltsnettoeinkommen bis zu 2.000 Euro (plus 4,2 Prozent). „Wir können davon ausgehen, dass die Besserverdienenden zukünftig wieder vermehrt Fernziele anvisieren“, meint Holger Herweg.

**Servicewüste Nordseeküste?**

Doch wer glaubt, die jungen und Besserverdienenden ziehe es ausschließlich in die Ferne, der irrt: Laut Nordsee-Tourismus-Report liebäugeln die illoyalen Nordseeurlaubenden – also die Reisenden, die es bis 2024 nicht erneut an die Küste treibt – mit Dänemark und den Niederlanden. Denn sie gaben an, dass beide Destinationen im Vergleich zur Nordsee bessere Urlaubsmöglichkeiten böten. 27 Prozent von ihnen stimmten der Aussage zu, Nordseeurlaub bedeute Seniorenurlaub, 34 Prozent empfinden die Nordsee als eine „Servicewüste zu Luxuspreisen“.

Holger Herwegs Fazit: „Wer mit Tourismus sein Geld verdient, sollte sich dringend mit diesen Erkenntnissen auseinandersetzen. Wir sehen im Report viele Hebel, um auch junge Gäste für einen Urlaub in der Region zu begeistern. In unseren Seminaren erarbeiten wir auf Basis dieser Ergebnisse entsprechende Maßnahmen für Tourismusbetriebe.“

**Über den Nordsee-Tourismus-Report**

Für den Nordsee-Tourismus-Report wurden über 2.500 Personen in Deutschland im Alter von 18 bis 80 Jahren umfassend befragt. Aufgrund der Detaillierungstiefe der bevölkerungsrepräsentativen Studie ist es Pathfinding möglich, Webinare, Workshops und Reports auch zu Teilaspekten sowie individuellen Fragestellungen anzubieten. Die Ergebnisse bieten sowohl der Politik als auch allen touristischen Akteuren in der Region die perfekte Datengrundlage für eine strategische Zukunftsplanung. Die Fortschreibung der Studie ist für 2023 geplant.

Mehr Informationen unter <https://pathfinding.eu/tourismus/>

**Über Pathfinding:**

Die Pathfinding AG mit Sitz in Oldenburg begleitet Organisationen und Unternehmen aktiv bei der Zukunftsgestaltung. Auf der Grundlage von sorgfältigen Analysen und innovativen Methoden entstehen nachhaltig erfolgreiche Zukunftsstrategien – immer im engen Miteinander mit den handelnden Personen. Zum Leistungsportfolio gehören u.a. die Entwicklung und Durchführung repräsentativer Studien in Zusammenarbeit mit Marktforschungsinstituten wie der MiiOS GmbH aus Nürnberg sowie Expertise für die digitale Transformation, moderne Organisations- und Geschäftsmodellentwicklung sowie ein progressives Changemanagement.

**Über MiiOS:**

MiiOS GmbH ist ein führender Anbieter für progressive und branchenunabhängige Marktforschung. Ganz gleich, ob Mobilitätsanbieter, Finanzdienstleister oder Tourismusbranche: MiiOS bietet seinen Kunden Zugang zu umfassenden Informationen, fachkundiger Beratung und einem weitreichenden Experten-Netzwerk. Durch den Einsatz vielfältiger Datenquellen ermöglicht MiiOS eine holistische Sicht auf den Markt und unterstützt Unternehmen dabei, die besten Entscheidungen zu treffen. Individuell, wirtschaftlich und zuverlässig.

Bild:

Quelle: Steven Weirather via Pixabay

Medienkontakt:

CCAW PR und Text

Telefon: 040 609 4399-30

E-Mail: [pathfinding@ccaw-pr.de](mailto:pathfinding@ccaw-pr.de)